

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Fax (09421 960 333) oder E-Mail (contact@carmen-ev.de) bis spätestens 2. April 2019 verbindlich an.

Firma _____

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

- Ich nehme am Fachgespräch „Batteriespeicher als lohnende Investition? – Anwendung und Potenziale“ am 9. April 2019 in Landshut teil.

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 60 € (inkl. MwSt.) beinhaltet die Tagungsgetränke und Verpflegung während der Veranstaltung. Für C.A.R.M.E.N.-Mitglieder, Vertreter bayerischer Behörden und Studierende gilt der ermäßigte Tagungsbeitrag in Höhe von 40 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir für Stornierungen, die später als 5 Werktage vor dem Veranstaltungstag bei uns eingehen, 100 % des Tagungsbeitrages als Stornogebühr berechnen.

Datum _____ Unterschrift _____

C.A.R.M.E.N. e.V. erhebt, speichert und verarbeitet die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anmeldung. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, falls wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Sie können sich jederzeit bei uns über Ihre gespeicherten Daten informieren und diese gegebenenfalls löschen lassen.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des C.A.R.M.E.N. e.V. verwendet werden.

Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter www.carmen-ev.de/infotehk/c-a-r-m-e-n-e-v/datenschutz

Veranstaltungsort

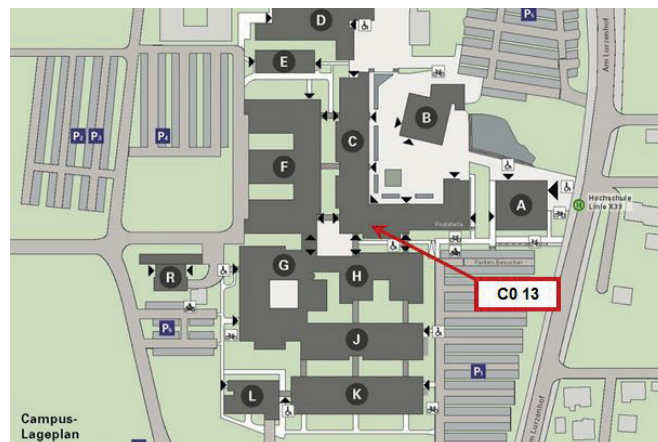
Hochschule Landshut
Hörsaal C0 13
Am Lurzenhof 1
84036 Landshut

Für Bahnreisende

Vom Hauptbahnhof oder von der Altstadt fahren Sie direkt mit der Buslinie 3 zur Haltestelle „Hochschule“.

Anreise mit dem PKW

Bei Anreise mit dem PKW siehe www.haw-landshut.de/anfahrt. Parkmöglichkeiten gibt es bei Besucherparkplatz P1.



Quelle: Hochschule Landshut

Sonstige Hinweise: Für diese Veranstaltung können Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Experten-Liste der dena (Deutsche Energie-Agentur GmbH) angerechnet werden.

Kontakt

C.A.R.M.E.N. e.V.
Centrales Agrar-Rohstoff
Marketing- und Energie-Netzwerk
Schulgasse 18
94315 Straubing
Tel. 09421 960 300
Fax 09421 960 333
contact@carmen-ev.de
www.carmen-ev.de



C.A.R.M.E.N.

C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch 2019

Batteriespeicher als lohnende Investition?

Anwendung und Potenziale

Dienstag,
9. April 2019
Landshut

In Kooperation mit:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



C.A.R.M.E.N.

Batteriespeicher als lohnende Investition?

Anwendung und Potenziale

Hintergrund

Die Dekarbonisierung des Stromsektors spielt eine wesentliche Rolle bei der Umsetzung der Energiewende. Batteriespeicher bieten die Möglichkeit, Erneuerbare Energien für eine nachhaltige und verlässliche Stromversorgung einzusetzen und damit die CO₂-Emissionen in diesem Bereich zu reduzieren und gleichzeitig das Stromnetz zu entlasten.

Die Veranstaltung bietet einen Überblick über aktuelle und zukünftige Entwicklungen im Batteriespeichermarkt und informiert über Einsatzmöglichkeiten der Technologie.

Doch für welchen Einsatz lohnen sich Batteriespeicher bereits? Welche Lebensdauer haben solche Systeme und was geschieht am Ende der Lebensdauer? Diese und weitere Fragen werden während des Fachgesprächs in Kooperation mit der Hochschule Landshut diskutiert.

Im Rahmen der Veranstaltung erörtern Experten neben dem Stand der Technik, die Eigenschaften von Batteriespeichersystemen und geben Anwendungshinweise. Zusätzlich zu der Charakterisierung weiterer Geschäftsmodelle befasst sich das Fachgespräch mit der Frage der Wirtschaftlichkeit, den zugrunde liegenden Garantiebestimmungen und dem Lebenszyklus der Batterie.

Zielgruppen

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Energieberater, Projektentwickler, Unternehmen, Landwirte, Klimaschutzmanager, private und kommunale Immobilieneigentümer, Wohnungsbaugenossenschaften, Bauträger, Energiegenossenschaften, Privatpersonen, sowie alle fachlich und inhaltlich Interessierten.



Programm

- Moderation**
Sebastian Kilburg, C.A.R.M.E.N. e.V.
- 10:30 Uhr Begrüßung**
Prof. Holger Timinger, Vizepräsident
Forschung und Technologietransfer,
Hochschule Landshut
- 10:45 Uhr Stand der Technik, Wissenswertes & aktuelle Technologien**
Robert Hahn, Technologiezentrum Energie,
Hochschule Landshut
- 11:15 Uhr Nasschemisches Verfahren zur Aufbereitung von NMC-Automotive Speichern**
Dr. Matthias Schmidt, Erlos GmbH, Zwickau
- 11:45 Uhr Einsatz und Wirtschaftlichkeit von Photovoltaik-Speichern im Privathaushalt**
Kathrin Graulich, Öko-Institut e.V., Freiburg
- 12:15 Uhr Mittagspause**
- 13:30 Uhr Batteriespeicher für Industrie und Gewerbe: Wirtschaftlichkeit, Anwendungen & verfügbare Lösungen**
Dietmar Geckeler, denersol Strategie- und
Technologieberatung, Berlin
- 14:00 Uhr Balancing – der heimliche Held der Lithium-Ionen Speicher**
Simon Schandert, TESVOLT GmbH,
Lutherstadt Wittenberg

- 14:30 Uhr OpenEMS vernetzt Stromspeicher, Ladesäulen, Wärmepumpen & zeitabhängige Stromtarife**
Christof Wiedmann, FENECON GmbH,
Deggendorf
- 15:00 Uhr Speicher – das Bindeglied für die gewerbliche Energieversorgung von morgen!**
Marco Schmidt, Pfenning Elektroanlagen
GmbH, Ochsenfurt
- 15:30 Uhr Kaffeepause**
- 16:00 Uhr Auswertungen aus der C.A.R.M.E.N.-Marktübersicht Batteriespeicher**
Vanessa Doering, C.A.R.M.E.N. e.V.
- 16:30 Uhr Blick in die Forschung: Potenziale, Materialien & zukünftige Technologien**
Prof. Karl-Heinz Pettinger, Hochschule
Landshut
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung**

C.A.R.M.E.N. e.V.

C.A.R.M.E.N. e.V., das Centrale Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk, wurde 1992 gegründet und ist die bayerische Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien und nachhaltige Ressourcennutzung. C.A.R.M.E.N. e.V. bündelt Informationen und bietet kostenfreie, neutrale Beratung für alle Interessengruppen. Das Netzwerk ist Teil des Kompetenzzentrums für Nachwachsende Rohstoffe (KoNaRo) in Straubing.